

Fernwärme

Warum Fernwärme?



Der Wärmeverbund Binningen war früher eine Aktiengesellschaft. Sie wurde 1984 von der Einwohnergemeinde und der Primeo Energie gegründet und versorgt mittlerweile über 160 Wärmekunden in der Talsohle mit umweltfreundlich produzierter Wärmeenergie. Die Gemeinde Binningen hat ihre Aktienbeteiligung an der WBA mit Beschluss des Einwohnerrates im Sommer 2013 der Primeo Energie (ehemals EBM) verkauft. Primeo Energie hat 2017 die WBA mit der Primeo Wärme AG fusioniert und in der Konsequenz den Namen Wärmeverbund Binningen AG aus dem Handelsregister gelöscht. Den Erlös aus dem Aktienverkauf hat die Gemeinde Binningen mit der Gründung des [Energiefonds](#) in erneuerbare Energie investiert. Der Wärmeverbund WBA hat das Binninger Netz ausgeweitet, modernisiert und alle Teile zusammengeschlossen. Die Rechtsnachfolge wird seit 2024 vom Wärmeverbund Leimental AG wahrgenommen. Im Zeichen der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes soll die erneuerbare Wärmeenergie in der Gemeinde Binningen deutlich ausgebaut werden - in einem ersten Schritt auf bis zu 70 Prozent. Anders als bisher vorgesehen, sollen bestehende Wärmezentralen genutzt und auf erneuerbare Energien umgestellt und/oder ausgebaut werden. Förderbeiträge für Anschlüsse an den Wärmeverbund können Sie beim [Energiefonds Binningen](#) beantragen.

Die Gemeinde hat eine [Energieplanung](#) erstellt, welche die Eignungsgebiete für Wärme darstellt. Der Wärmeverbund deckt mit der Fernwärme ein Gebiet in der Talsohle ab.

Die aktuellen Informationen zu Ihrer Adresse finden Sie auf geoview.bl.ch bzw. im [Geoportal](#). Mit der gewünschten Adresse gibt es weitere Hinweise zum Eignungsgebiet.

- [Medienmitteilung vom 22.5.2013: Verkauf WBA-Aktien \[PDF\]](#)
- [Flyer EBM - Wärmeversorgung Binningen \[PDF\]](#)
- [Binninger Anzeiger vom 26.11.2015: "Binningen ist für den regionalen Wärmeverbund bereit" \[PDF\]](#)
- [Medienmitteilung Energiezentrale Bottmingen weiteres Vorgehen 05_12_2016 \[PDF\]](#)
- [Gemeinsame Medienmitteilung vom 9.11.2020: Ausbau erneuerbarer Wärme in Binningen auf bis zu 70 Prozent \[pdf\]](#)
- [Medienmitteilung der Primeo Energie vom 26.10.2021: Ausbau erneuerbarer Wärmeenergie in Binningen auf Kurs \[pdf\]](#)
- [Medienmitteilung vom 13.3.2024: Wärmeverbünde wachsen zu grossem Wärmeverbund Leimental zusammen \[pdf\]](#)

Die Ziele des Wärmeverbundes Leimental AG

- Lieferung von umweltfreundlich produzierter Wärmeenergie
- Ausbau und Verdichtung des Verteilnetzes in der Talsohle
- Einsatz neuester Technologien mit entsprechenden Leistungsaufträgen
- Unterstützung der Bundesziele betreffend Einsatz von umweltfreundlicher Energie

Die Vorteile eines Anschlusses

- hohe Versorgungssicherheit
- keine Umtriebe mit dem Energieeinkauf
- keine Kosten für Kaminfeger, Tankrevision, Brennerservice, Feuerungskontrolle
- sparsame, rationelle und umweltfreundliche Energieversorgung
- kostengünstige Energieversorgung (Finanzierung, Betriebskosten)
- keine oder kleine Investitionsausgaben für die Wärmeversorgung
- Förderbeiträge aus dem Energiefonds Binningen
- geringer administrativer Aufwand und geringer Betriebsaufwand
- Delegation des Sanierungsbedarfs betreffend Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Überblick über die Wärmeverbände

Die Seite geoview.bl.ch bietet einen Überblick über die Wärmeverbände (Auswahl unter Themen > Energie > Energieinfrastruktur > Wärmeverbände)

Kontaktadressen

- **Erste Auskünfte:**

Gemeinde Binningen
Daniel Egli
Hauptstrasse 36, 4102 Binningen
Tel. 061 425 53 18
Fax: 061 425 53 16
daniel.egli@binningen.bl.ch



- **Pikett/Betrieb/Verrechnung/Anschlussmöglichkeiten:**

Primeo Energie
Weidenstrasse 27, 4142 Münchenstein
Tel.: 061 415 41 41
Fax.: 061 415 46 46
service@primeo-energie.ch

Zuständige Abteilung: [Verkehr, Tiefbau und Umwelt](#)